



## Änderungsantrag

der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER),

Thomas Kreuzer, Alexander König, Prof. Dr. Winfried Bausback, Josef Zellmeier, Thomas Huber, Steffen Vogel, Dr. Gerhard Hopp, Martin Bachhuber, Matthias Enghuber, Alexander Flierl, Hans Herold, Johannes Hintersberger, Petra Högl, Michael Hofmann, Andreas Jäckel, Jochen Kohler, Harald Kühn, Dr. Petra Loibl, Benjamin Miskowitsch, Martin Mittag, Helmut Radlmeier, Dr. Franz Rieger, Tanja Schorer-Dremel, Sylvia Stierstorfer, Andreas Schalk, Ernst Weidenbusch, Georg Winter CSU

### Haushaltsplan 2022

hier: Förderung von Maßnahmen, Projekten und Einrichtungen für das bürgerschaftliche Engagement, das Ehrenamt sowie die Freiwilligenarbeit  
(Kap. 10 07 Tit. 685 85)

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2022 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 10 07 wird der Ansatz im Tit. 685 85 (Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen) um 200,0 Tsd. Euro von 20,0 Tsd. Euro auf 220,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 03 Tit. 893 06.

### Begründung:

Das Projekt „Anlaufstellen für Bildung und Bürgerschaftliches Engagement“ der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung soll im Rahmen einer kurzen Überbrückungszeit fortgeführt werden. Die Anschubfinanzierung ist zeitlich bis Ende August 2022 befristet. Eine Anschlussfinanzierung für die Monate September bis Dezember 2022 wäre für die Umsetzung hilfreich. Das Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement ist „Umsetzungspartner“ für die weiteren – derzeit sechs – Projektteilnehmer.